



Abb. 1: XTend Kupplung Nfz mit automatischem Verschleißausgleich

- |   |                      |   |            |
|---|----------------------|---|------------|
| 1 | Gehäuse              | 5 | Zugfeder   |
| 2 | Tangentialblattfeder | 6 | Stelling   |
| 3 | Lagepin              | 7 | Haltefeder |
| 4 | Anschlagschraube     |   |            |

## Transport und Handhabung der Kupplung

### HINWEIS

Lassen Sie die Druckplatte **keinesfalls** fallen oder umkippen. Haltefeder (7), Anschlag, Stelling (6) und Tangentialblattfedern (2) können sonst beschädigt werden.

## Verwendung eines *neuen* Kupplungskits

### Einbau

Die Anschlagschraube (4) ist werksseitig bereits mit dem vorgeschriebenen Anzugsmoment angezogen. Die Anschlagschraube (4) nach der Montage am Schwungrad **nicht** lösen!



## **Wiederverwendung von Druckplatte und Kupplungsscheibe**

### **Aus- und Einbau**

1. Lösen Sie vor dem Ausbau die Anschlagschraube (4) ca. zwei Umdrehungen, um den Verschleißausgleich zu arretieren. Die Anschlagschraube **nicht** vollständig herausschrauben!
2. Lösen Sie die Befestigungsschrauben der Druckplatte.
3. Achten Sie beim Einbau der Druckplatte darauf, dass der Lagepin (3) des Anschlags in der Aufnahmebohrung der Druckplatte sitzt.
4. Ziehen Sie nach dem Einbau die Anschlagschraube (4) mit **39 ± 4 Nm** fest.

### **HINWEIS**

- Ersetzen Sie beim Einbau einer neuen Kupplungsscheibe grundsätzlich auch die Druckplatte. Sie können den automatischen Verschleißausgleich (Abb. 1) **nicht** zurückstellen.
- Prüfen Sie vor der Montage den Seitenschlag der Kupplungsscheibe (max. 0,5 mm) und das Pilotlager.
- Prüfen Sie das komplette Ausrücksystem auf Funktion, Leichtgängigkeit und Verschleiß.
- Entfernen Sie Fett, Öl und Schmutz mit einem in Reinigungsflüssigkeit getränkten Lappen vollständig von den Reibflächen der Druckplatte und des Schwungrads.



[www.zf.com/serviceinformation](http://www.zf.com/serviceinformation)